



WEIHNACHTEN 2009  
2.500 Meter Büroklammer-Spendenkette  
in Fußgängerzone  
**HEILBRONN HILFT FRANZISKA**  
Schirmherr: Oberbürgermeister Helmut Himmelsbach

Jürgen und Jutta Rauhut  
74229 Oedheim bei Heilbronn, Degmarter Str. 18  
Tel. 07136/24901

Liebe Leser!

Unserer Franziska geht es momentan recht gut. Es sind jetzt 2 Jahre nach ihrer geglückten Knochenmarktransplantation vergangen. Und trotzdem haben wir große Angst um sie.

Obwohl das neue Knochenmark gut angewachsen ist, bleibt ihr Körper extrem empfindlich. Die Anlagen zu tödlichem Krebs stecken in jeder ihrer Schleimhautzellen, vor allem in Mund und Speiseröhre. Die sonst bei Krebs übliche Chemotherapie mit anschließender Bestrahlung würde Franziska umbringen. Schuld daran ist ihre Fanconi-Anämie.

Fanconi-Anämie ist mit etwa 300 Patienten in Deutschland nicht nur selten sondern auch extrem heimtückisch. Fängt der Krebs erst einmal an, kommt er immer wieder. Nur wenige Fanconi-Anämie-Patienten werden älter als 20 oder 30 Jahre.

Als Franziskas Eltern haben wir große Angst vor der Zukunft. Es quält uns innerlich sehr, mit anzusehen, wie tapfer unsere Tochter versucht, das Beste aus ihrem Leben zu machen, obwohl sie weiß, dass es noch keine Heilung für die in ihr lauernde Krebsgefahr gibt. Doch wir wollen die Hoffnung nicht aufgeben.



*Unsere Franziska im Alter von 7 Jahren, 2 Jahre vor ihrer Knochenmarktransplantation.  
Foto: Heidelind Andritsch,  
Heilbronner Stimme*

### **Deshalb bitten wir Sie um Ihre Hilfe!**

Mit unserer Büroklammer-Spendenkette in Heilbronn in der Vorweihnachtszeit wollen wir eine möglichst große Anzahl Verbündeter für unsere Franziska finden. Bitte helfen auch Sie! Jede Büroklammer zu 50 Cent Spende hilft, unserem großen Ziel von 50.000 Euro näher zu kommen. Die Kette wird in Absprache mit der Stadt Heilbronn in 4,50 Meter Höhe an einer stabilen Reepschnur durch die Fußgängerzone gespannt. Je 50 Cent Spende wächst sie um 2,5 cm weiter.

Das Geld soll über unsere Deutsche Fanconi-Anämie-Hilfe e.V. für die Anschaffung und Weiterentwicklung eines Diagnosegerätes an der Universität Düsseldorf verwendet werden. Das neue Gerät wird im Rahmen eines Forschungsprojektes speziell für Fanconi-Anämie-Patienten zur verbesserten Krebsfrüherkennung mit Hilfe von Bürstenabstrichen dringendst benötigt.

Verantwortlich betreut werden soll das Projekt von Prof. Dr. med. Alfred Böcking, der in Deutschland die Krebsfrüherkennung auf Grundlage sanfter Bürstenabstriche entscheidend geprägt hat. Je früher der Krebs bei Franziska und anderen Fanconi-Anämie-Patienten entdeckt wird, umso weniger aggressiv müssen spätere Operationen erfolgen. Voraussetzung sind sehr regelmäßige Untersuchungen und absolut zuverlässige Auswertungen.

Bitte helfen Sie uns die kostbare Zeit, die Franziska bleibt, zusammen mit engagierten Ärzten und Forschern zu nutzen. Laut Prof. Böcking und anderen Experten werden neue Erkenntnisse bei der Fanconi-Anämie-Krebsforschung später direkt auch Patienten mit anderen Krebserkrankungen zugute kommen.



*Franziska 2007 während ihrer Knochenmarktransplantation in Berlin. Mehr als 2000 Heilbronner hatten sich damals als freiwillige Knochenmarkspender registrieren lassen.*

2.500 Meter bzw. 100.000 Büroklammern zu je 50 Cent sind unglaublich viel. Es kann nur gelingen, wenn möglichst viele mitmachen. Wir brauchen Firmen, Betriebsräte, Geschäfte, Schulen, Kindergärten, Vereine, Ärzte, Zahnärzte, Krankenhäuser, Architekturbüros, Anwälte, Politiker, Künstler usw. usw. usw. Und wir brauchen ganz viele Passanten in der Fußgängerzone Heilbronn, die uns mit einer oder mehreren gespendeten Klammern wieder ein Stück weiterhelfen.

In Anlehnung an Thomas Gottschalk hoffen wir: „Wetten, dass es der Stadt Heilbronn und ihren Bürgern gelingt, die 2500 Meter Büroklammerkette für die Zukunft von Franziska und vielen anderen zusammenzubringen?“

Für Spenden auf das **Sonderkonto 14 57 14** bei der **Kreissparkasse Heilbronn** (BLZ 630 500 00) oder an Ständen in der Fußgängerzone ab 14.12.09 sind wir als Franziskas Eltern jedem von Herzen dankbar. Die Angabe von Namen und Anschrift unter Verwendungszweck auf dem beigefügten Überweisungsträger ermöglicht die Zusendung einer steuerlich abzugsfähigen Spendenquittung. Sie wird durch die Rechnungsführerin der Dt. Fanconi-Anämie-Hilfe e.V. Birgit Schmitt erstellt (eMail: [birgit.schmitt@fanconi.de](mailto:birgit.schmitt@fanconi.de)).

Ein ganz besonderes Dankeschön gilt Herrn Oberbürgermeister Helmut Himmelsbach, der mit 1.000 gespendeten Büroklammern der Stadt Heilbronn den Anfang der Spendenkette gebildet hat. Vielen herzlichen Dank auch an die „ballett- u. step schule münch“ aus Heilbronn mit ihrer Leiterin Frau Edith Tilmann, die uns im Rahmen einer großen Festveranstaltung am 6.12.09 in der Kochana Halle Oedheim zusammen mit 164 Tänzern und Tänzerinnen einen wunderschönen Nachmittag mit zahlreichen Spenden für die Büroklammerkette beschert hat. Wir bedanken uns auch bei den zahlreichen Firmen und Geschäften im Stadt- und Landkreis Heilbronn für die großzügigen Spenden in Verbindung mit unserer Tombola.

Bitte verfolgen Sie zur Heilbronner Spendenkette auch die Berichterstattung in Presse, Funk und Fernsehen. Für weitere Hintergrundinformationen wenden Sie sich bitte an Ralf Dietrich (Geschäftsführer unseres Vereins) unter 02308/2324 bzw. 0177-4109697, eMail: [ralf.dietrich@fanconi.de](mailto:ralf.dietrich@fanconi.de). Infos auch unter <http://www.fanconi.de>.

Auf Wunsch stehen Ihnen auch Prof. Böcking von der Universität Düsseldorf sowie Prof. Höhn von der Universität Würzburg als Mitglieder unseres Wissenschaftlichen Beirats für Fragen jeder Art zur Verfügung (Kontakt über R. Dietrich).

Alle guten Wünsche

*Yvonne Rauhut      Zutta Rauhut*